

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 21. Juni 2021

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
um Sie zeitnah über die Arbeit des Gemeinderats zu informieren, haben wir nachfolgend für Sie die Beschlussfassungen aus der öffentlichen Sitzung vom 21. Juni 2021 zusammengefasst.*

Die Sitzung am 21.06.2021 fand wieder aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen im DGH in Heudorf statt.

TOP 1

Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde kam es zu keinen Anfragen an Gremium und Verwaltung.

TOP 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung vom 17.05.2021.

Gegenstand der Beschlussbekanntgabe war

- die Beschlussfassung zum Besetzungs vorschlag der Auswahlkommission zur Besetzung der Schulleiterstelle an der Grundschule Dürmentingen,
- der Beschluss zum Erwerb verschiedener Flurstücke Im Geltungsbereich des zukünftigen Bebauungsplans „Mühlhalde V“ in Hailtingen und
- die Einleitung des Aufgebotsverfahren zur Klärung der Eigentumsverhältnisse bezüglich zweier Kleinstflurstücke im Bereich L 275 / Weiherweg.

TOP 3

Schaffung von weiteren Kindergartenplätzen

- Vorbereitende Maßnahmen für den Umzug der Grundschulklassen, Vergabe der Arbeiten.

Im Zuge der Vorbereitung des Umzugs der Grundschule Dürmentingen in den Bereich der ehemaligen Hauptschule wurden Akustikmaßnahmen in den zukünftigen Klassenzimmern, Bodenbelagsarbeiten und der Einbau neuer Fenster ausgeschrieben. Leider musste festgestellt werden, dass aufgrund der drastisch gestiegenen Preise auf dem Bausektor die Kostenschätzungen aller Gewerke deutlich überschritten wurden.

Der Gemeinderat verständigte sich darauf, die vorgesehenen Akustikmaßnahmen in einem ersten Schritt auf die Anbringung von Deckensegeln zu reduzieren und nach Installation zu prüfen, wie sich die raumakustischen Verhältnisse dann darstellen.

Aufgegriffen wurde ferner ein Vorschlag aus dem Gremium zu prüfen, ob die Montage der Deckensegel in Eigenleistung durchgeführt werden könnte. Gemeinderat Günther Möllmann erklärte sich dazu bereit, diese Möglichkeit abzuprüfen und in Abstimmung mit Architekt und Gemeinde in die Wege zu leiten.

Die Beschaffung des Materials und gegebenenfalls die Ausführung - sollten sich die Möglichkeiten der Selbstmontage nicht bestätigen – erfolgt bei der bzw. mit der Firma Selg, Putz- und Trockenbau GmbH aus Riedlingen.

Die Verlegung eines neuen Bodenbelags im ehemaligen Physikraum wurde an die Firma Selg, Putz- und Trockenbau GmbH aus Riedlingen.

zum Angebotspreis von 5.110,86 € vergeben. Auch bei diesem Gewerk erfolgte eine Reduzierung der Arbeiten, nachdem der Bodenbelag im Musikraum noch nicht erneuert werden muss. So konnte die Einhaltung der Kostenschätzung erreicht werden.

Letztes Gewerk zur Vergabe war die Erneuerung der Fenster im Musikraum und im ehemaligen Physikraum. Die Vergabesumme liegt bei 15.233,19 €, beauftragt wurde die Firma Stefan Anliker aus Langenenslingen.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in enger Abstimmung mit der Schulleitung.

Nächster Schritt ist jetzt die konkrete Umsetzungsplanung der notwendigen Arbeiten für die Multimedia-Infrastruktur. Ziel ist, diese Elektroarbeiten möglichst noch vor der Sommerpause in der Sitzung des Gemeinderats am 19.07.2021 auf den Weg zu bringen. Für die Schaffung der EDV-Infrastruktur werden Mittel aus dem Digitalpakt Schule des Landes Baden-Württemberg in Anspruch genommen. Der wesentliche Teil der Investition für die Multimediaausstattung der Schule wird aber trotz dieser Förderung beim gemeindlichen Haushalt verbleiben.

TOP 4

Bildung eines „Gemeinsamen Gutachterausschusses westlicher Landkreis Biberach bei der Stadt Riedlingen“

Der Gemeinderat hatte bereits in seiner Sitzung am 19.10.2020 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Riedlingen zugestimmt. Hintergrund für diesen Zusammenschluss sind die veränderten gesetzlichen Anforderungen an Wertgutachten und an die Ermittlung von Bodenrichtwerten. Daten der Gutachterausschüsse werden verstärkt für steuerliche Bewertungen herangezogen. Eine Richtgröße von 1.000 auswertbaren Kauffällen pro Jahr ist dabei anzustreben um sicherzustellen, dass genügend Vergleichswerte für eine bessere Herleitung der Wertermittlungsdaten vorliegen.

Nach diesem Grundsatzbeschluss im Oktober letzten Jahres galt es nun, über die weiteren Schritte zur Abwicklung zu befinden.

Der Gemeinderat beschloss, die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit des Gutachterausschusses der Gemeinde Dürmentingen und seiner Geschäftsstelle aufzuheben. Auf die öffentliche Bekanntmachung in diesem Heft wird verwiesen.

Beschlossen wurde ferner, den örtlichen Gutachterausschuss sowie seine Geschäftsstelle mit Wirkung vom 01.07.2021 aufzulösen.

In geheimer Wahl wurden darauf hin die Gutachter bestimmt, welche die Gemeinde Dürmentingen in den gemeinsamen Gutachterausschuss entsendet. Die zur Wahl stehenden Gutachter wurden dabei vom noch amtierenden Gutachterausschuss vorgeschlagen.

Im gemeinsamen Gutachterausschuss wird die Gemeinde Dürmentingen zukünftig vertreten von Herrn Wolfgang Kettnaker, Dürmentingen und Herrn Stephan Volkmer, Heudorf. Zum Stellvertreter wurde Herr Gerhard Rehm, Dürmentingen gewählt.

TOP 5

Sanierung des Radwegs Hailtingen - Göppingen

Herr Bürgermeister Holstein informierte den Gemeinderat über eine Eilentscheidung nach § 43 Abs. 4 der Gemeindeordnung wegen der Sanierung des auf Gemarkung Hailtingen liegenden Teils des Radwegs

zwischen Hailtingen und Göppingen. Dieser Weg weist bzw. wies teilweise erhebliche Schäden auf. Die Sanierung auf Unlinger bzw. Göffinger Gemarkung wurde von der Gemeinde Unlingen in die Wege geleitet. Auf Anfrage der Gemeinde Unlingen wegen der Weiterführung der Arbeiten bis Hailtingen erfolgte die Beauftragung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand im Wege der Eilentscheidung aufgrund der entstehenden Synergieeffekte. Entsprechende Haushaltsmittel im Bereich der Feldwegunterhaltung stehen zur Verfügung.

TOP 6 **Verlängerung Sonderfinanzierung Baugebiet „Mittelösch II“**

Es wurde beschlossen, die Sonderfinanzierung des Baugebiets „Mittelösch II“ (Sonderrechnung) über die Landesbank Baden-Württemberg bis zum 30.04.2026 zu verlängern.

TOP 7 **Einziehung (Entwidmung) des Flst. 503 (Feldweg) auf Gemarkung Hailtingen**

Der Gemeinderat stimmte der Einziehung eines Feldwegteilstücks auf Gemarkung Hailtingen zu, welches komplett über ein privates Landwirtschaftliches Anwesen verläuft. Der Ortschaftsrat Hailtingen hatte bereits vorab die Einleitung des Entwidmungsverfahrens empfohlen, welches nunmehr von der Verwaltung umgesetzt wird.

TOP 8 **Verzinsung Verrechnungskonto BgA Wasserversorgung**

Die Gemeinde Dürmentingen betreibt die Wasserversorgung als Regiebetrieb innerhalb des Haushalts, die Wasserversorgung stellt dabei steuerrechtlich einen Betrieb gewerblicher Art (Bga) dar. Es wurde beschlossen, das Verrechnungskonto zwischen der Gemeinde Dürmentingen und dem BgA Wasserversorgung, über welches der Wasserversorgung Finanzierungsmittel zur Verfügung gestellt werden, mit 2 % im Haben zu verzinsen, im Soll erfolgt keine Verzinsung.

TOP 9 **Bausachen**

Der Gemeinderat stellte das Einvernehmen zu folgenden Bauantragstellungen her:

- Neubau Geräteschuppen auf dem Grundstück Turmstraße 20, Heudorf,
- Neubau eines Carports auf dem Grundstück Hauptstraße 16, Dürmentingen,
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Abstellraum auf dem Grundstück Dreikönig-Straße 17, Dürmentingen,
- Errichtung eines Lagers für getrocknetes Substrat mit Überdachung und Anbau einer Garage für Radlader und Geräte an bestehendes BHKB-Gebäude auf dem Grundstück Badwiese 1, Dürmentingen,
- Sanierung Doppelhaushälfte und Neuerrichtung Gaube auf dem Grundstück Bussenstraße 52, Dürmentingen und
- Neubau einer Arztpraxis auf dem Grundstück Stammstraße 7, Dürmentingen.

TOP 10 **Verschiedenes**

Unter diesem Tagesordnungspunkt informierte Bürgermeister Holstein darüber, dass in der Corona-Teststationsstelle des Rathauses, welches seit Ende April 2021 eingerichtet ist, bis dato 112 Testungen durchgeführt wurden - Gott sei Dank alle mit negativem Ergebnis. Er bedankt sich bei Gemeinderätin Frau Karin Sailer, welche an zwei Tagen in der Woche die Testungen ehrenamtlich vornimmt sowie bei der Belegschaft des Rathauses, welche die Überwachung der Selbsttests an weiteren zwei Tagen übernimmt.

Wie bereits im Amtsblatt der Gemeinde bekannt gemacht, steht die Tür des Rathauses zwischenzeitlich wieder offen. Aufgrund der deutlich sinkenden Corona-Inzidenzzahlen hat das Rathaus Dürmentingen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet, wobei die Empfehlung nach wie vor ist, sich vorab telefonisch anzumelden, insbesondere wenn es um Rentenangelegenheiten oder Dinge im Bereich des Standesamts geht.

gez.
Dietmar Holstein
Bürgermeister